

Weit geflogen

Planica. Der dreimalige Weltmeister Markus Eisenbichler hat seinen deutschen Skiflugrekord im slowenischen Planica eingestellt. Der Bayer flog am Donnerstag in der Qualifikation auf 248 Meter und damit genausoweit wie vor zwei Jahren. Im Auslauf jubelte der 27jährige ausgelassen, der in Seefeld Gold im Einzel-, Mixed- und Teamspringen gewonnen hatte. Für den Sieg in der Quali reichte es aber nicht, weil der Japaner Ryoyu Kobayashi mit noch weniger Anlauf ebenfalls auf 248 Meter flog und damit seine eigene Bestmarke verbesserte. Dritter wurde der Slowene Timi Zajc (239 Meter). Neben Eisenbichler haben sich auch Richard Freitag (12.), Karl Geiger (13.), Andreas Wellinger (17.) und Constantin Schmid (19.) für das vorletzte Einzel in diesem Winter am Freitag (14.30 Uhr/ARD und *Eurosport*) qualifiziert. Pius Paschke und Martin Hamann verpassten den Sprung unter die besten 40 als 51. und 57. deutlich. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/351590.ski-nordisch-weit-geflogen.html>